

Zweimal sechszehn Jahre CDU/CSU-Politik sind genug! Unser Land braucht neue Wege!

written by JvHS | 13. September 2021



Der „geistig-moralische“ Umbau des Helmut Kohl (1982-1998) und die Klientel-Politik der Angela Merkel (2005-2021) haben eines deutlich gemacht: In einer Demokratie führt jede Machtkonzentration in der Hand einer Partei über lange Jahre zu den bekannten, aktuellen Ergebnissen. Das Augenmaß geht verloren, Gesinnung anstatt Verantwortung prägt die Politik und Seilschaften verleiten zu Fehlbesetzungen von Positionen und Funktionen.

So sind die Schwerpunkte der Politik zum Nachteil der großen Teile der Gesellschaft verschoben mit den Folgen, dass die Spaltung der Gesellschaft zugenommen hat, ebenso wie die Umverteilung von unten nach oben mit zwanzig Prozent armutsgefährdeter Bevölkerung. Profiteure und Lobbyisten haben zu großen Einfluss und schaden der Gesamtgesellschaft.

Die Bewältigung von Problemen wird zu sehr aus nur einem Blickwinkel angegangen. Ein weiter so wie bisher ist mit einem überforderten CDU/CSU-Kandidaten Armin Laschet nicht mehr förderlich. Ein Wechsel der Regierungsverantwortung ist notwendig und sollte als Chance für die Gesellschaft gewertet

werden.